

# Eselwanderung Deutschland - Biosphärenreservat Pfälzerwald- Zelttour

7- tägige geführte Wanderung in der Gruppe

## Grundinformationen

Reise ID: 731

PDF erstellt: 29.03.2024 - 08:26 Uhr

Dauer (in Tagen): 7 Tage

Verfügbare Monate: August

Min Alter: ca. 8 Jahren

Min Person: 9

Max Personen: 18

Ankunft: Birkenhörth (bei Bad Bergzabern)

## Reisedetails

In dieser Woche werden Sie mit einer Eselherde Freundschaft schließen. Sie kümmern sich um ihr Wohl und im Gegenzug tragen die Esel einen Großteil des Gepäcks. So ziehen Sie mit der kleinen Karawane durch den Wasgau, welcher sicher zu den reizvollsten Landstrichen des Biosphärenreservats Pfälzerwald/ Nordvogesen gehört. Im Schatten des Waldes geht es an romantischen Burgen und schroffen Felsmassiven vorbei, zwischendurch laden liebevolle Wiesenlandschaften, Seen und Bäche zum Verweilen ein.

Auf dieser Trekkingtour übernachten Sie auf Wiesen, die im Wald gelegen sind. So können die Esel Kraftstoff für den nächsten Tag aufnehmen und Sie den Sternenhimmel bewundern. Nach dem Frühstück bringen Sie erst einmal Fell und Hufe in Ordnung. Dann werden die Esel aufgezügelt und es kann losgehen. Mal wandern Sie einfach dahin, mal müssen Sie beim Führen Geschick beweisen, was aber nach ein wenig Übung gut zu machen ist. Unterwegs genehmigen Sie sich gern eine Pause zum Baden, erkunden einer Burgruine oder für schweifende Blicke in die Ferne. Manchmal streifen Sie auch kleine Dörfer, um Ihre Wasservorräte aufzufüllen. Am Lagerplatz angekommen, hegen Sie die Esel ein, schlagen Ihre Zelte auf und kochen sich etwas Feines - was ein Wein aus der Region noch abrunden könnte ...

Von: 18/08/2024

Bis: 24/08/2024

Preis DZ: 460€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

# Reiseverlauf

## 1. Tag: Anreise und Halbtageswanderung

Nach der Anreise bis 10:15 Uhr treffen sich die Teilnehmer bei dem Weideplatz der Esel. Nach dem Kennlernen wird das Gepäck gesichtet, gewogen und falls nötig reduziert. Dann werden den Eselwandergruppen die Esel vorgestellt und zugeteilt. Nach einer Einweisung ins Eselputzen, -bepacken und -führen, wird das Gepäck aufgesattelt. Anfänglich benötigt das einiges an Zeit, sodass an dem ersten Tag nur noch eine kürzere Wegstrecke zu bewältigen ist. Am Ende der Tagesetappe wird der Lagerplatz hergerichtet.

## 2. - 7. Tag: Trekking (täglich ca. 8 bis 11 km, ca. max. 400 hm, ca. 5 Std. Gehzeit)

Um 7:00 Uhr, die Sonne steht schon hell am Himmel, erklingt der Weckruf. Nach dem Frühstück werden die Esel geputzt, die Zelte und der Pferch abgebaut und die Tiere beladen. Gegen 10 Uhr sollte es dann los gehen.

Über Wiesen und durch Mischwald zieht dann die Eselkarawane durch die Lande. Zur Mittagszeit und bei Sehenswürdigkeiten und Fernblicken kann es dann mal eine lange Pause geben.

Gelegenheiten, sich der Körperhygiene zu widmen werden genutzt – das kann beispielsweise ein See oder Bach sein; möglich ist auch, dass die selbstgebaute Walddusche zum Einsatz kommt.

Unterwegs werden die Wasservorräte (und an einem Tag auch die Lebensmittelvorräte) aufgefüllt.

Am Lagerplatz angekommen, meldet man sich für eine der anstehenden Aufgaben. Im Wesentlichen sind diese der Pferchbau, die Zelte aufstellen und das Kochen – je nach Fassung alleine oder in einer Kochgruppe. Dann kann der gemütliche Teil des Abends eingeleitet werden – vielleicht bei einem Gläschen Wein und Ausblick auf die untergehende Sonne.

Ungefähr in der Mitte der Tour wird ein Pausentag eingelegt. Dieser kann dann individuell ausgefüllt werden – beispielsweise mit einer kleineren Eselwanderung ohne Gepäck, einer Felsexkursion oder ausgiebigem Sonnenbaden. Auch wird gerne der Gasthof in der Nähe aufgesucht.

# Leistungen

ortskundiger Tourenführer während der gesamten Wanderung

Anleitung und Hilfe beim Eselführen

Gepäcktransport durch Esel (13 kg pro Person)

Esel- und Gruppenausrüstung

# Nicht im Preise enthalten

individuelle An- und Abreise

Zelt- und Campingausrüstung

Verpflegung und Getränke

persönliche Ausgaben, Einkehr- und Eintrittsgelder

# Generelle Hinweise

Die Anreise kann mit Bahn und Bus erfolgen. Das Gepäck kann an der Bushaltestelle abgeholt

werden.

leichte bis mittelschwere Wanderung über Wege und Pfade, meist gemütlich aber gelegentlich auch mal etwas abenteuerlich, bis ca. 5 Stunden Gehzeit, bis ca. maximal 400 m Höhenunterschied, kaum längere Steigungen, es kann erforderlich werden ein kurzes Stück querfeldein zu gehen, geschlossene Wanderschuhe notwendig, motorische Fertigkeiten wie rückwärts gehen, Esel führen und auf ihn einwirken erforderlich, Beteiligung am Pferchbau

- **Die Esel übernehmen von jeder Person 13 kg, den Rest, das sind ca. 5 kg, hat der/die Teilnehmer/in selbst zu tragen.**

Falls Sie am Vortag anreisen, können wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten empfehlen.